

Landschulheim-Reise der Klasse 5c

Am Dienstag war der Anreisetag nach Worms. Wir waren alle sehr aufgeregt.

Die Zugfahrt dauerte eine halbe Stunde. Nach der Zugfahrt sind wir zur Jugendherberge gelaufen. Als wir angekommen sind hat eine Mitarbeiterin uns erklärt wie alles läuft, nach der langen Erzählrunde sind wir endlich auf unsere Zimmer gegangen. Wir waren sehr überrascht, weil die Zimmer sehr schön waren.

Als wir dann eine Weile auf den Zimmern geblieben sind, gab es dann auch schon Essen. Nach dem Essen kam eine Frau zu uns, die mit uns Spiele spielte. Wir haben bei einem Spiel so richtig Teamarbeit geleistet, durch die Teamarbeit haben wir es geschafft, 5 Bauklötze aufeinander zu stapeln.



Nach langer Zeit spielen gingen wir wieder auf die Zimmer. Dann mussten wir bei unseren Lehrerinnen Fr. Winkel und Fr. Gertz an der Tür warten, um unsere Handys zu bekommen, einige riefen sofort ihre Eltern an und erzählten, was wir alles erlebt haben. Nach langer Zeit mussten wir unsere Handys abgeben. Dann gab es um 19:00 Uhr Abendessen, und das war sehr lecker. Nach dem leckeren Abendessen gingen wir zu dem Eiscafé Vanini und aßen Eis. Und wir durften in der Stadt rumlaufen. Wir waren sehr schlau und sind in den DM gegangen, dann sind wir in die Jugendherberge gegangen.



Als wir angekommen sind, sind wir erst mal in unsere Zimmer gegangen. Wir haben unser Geld geholt, sind unten an den Automaten gegangen und haben uns Süßigkeiten geholt. Dann durften wir duschen und spielen. Das war so cool. Als es schon später war, kamen unsere Lehrerinnen ins Zimmer. Wir mussten sehr leise sein, aber das coole war, dass wir nicht schlafen mussten. Aber dann sind wir doch eingeschlafen.

Als es Morgen wurde, mussten wir um 7:30 Uhr aufstehen. Wir hatten ein bisschen Zeit uns umzuziehen, danach gab es Frühstück. Nach dem Frühstück war eine Frau da, die mit uns gespielt hat. Als erstes haben wir ein Foto-Gelände- Spiel gespielt. Wir haben ein Handy bekommen und ein Blatt mit Aufgaben, was wir fotografieren sollten.



Am Donnerstag war der Abreise-Tag. Bevor wir abreisten, räumten wir unsere Zimmer auf und packten unsere Koffer, davor haben wir natürlich gefrühstückt.

Nachdem alle ihre Zimmer aufgeräumt hatten, bekamen wir unsere Handys zurück, und dann gingen wir nochmal zum Wormser Dom und besichtigten ihn.

Am Eingang wurde ein Dackel verewigt. Danach durften wir in Kleingruppen in der Fußgängerzone „shoppen“. Danach trafen wir uns bei der Jugendherberge und holten unsere Koffer. Dann liefen wir 14 Minuten zum Hauptbahnhof.

ES HAT UNS SEHR GUT GEFALLEN!!!!!!!

Joy, Leah, Samira, Fiona